

Jurybegründung

Finalist Deutscher Nachhaltigkeitspreis Unternehmen 2027

ekomia GmbH

Als Finalisten werden sowohl Unternehmen ausgewählt, die aufgrund ihrer Nachhaltigkeitsleistungen als Leuchttürme ihres Bereichs gelten können, als auch solche, die im Massengeschäft Transformationsprozesse mit hoher Breitenwirkung vorantreiben. Dabei werden auch historisch bedingte, nicht nachhaltige Ausgangslagen und weiterhin erhebliches Verbesserungspotenzial berücksichtigt. Ziel ist es, nachhaltige Entwicklung in die Breite der deutschen und internationalen Unternehmenslandschaft zu tragen. Die Auswahl unterschiedlicher Branchen trägt dieser Vielfalt Rechnung.

Die ekomia GmbH entwickelt in Berlin Massivholzmöbel, Naturmatratzen und Wohnaccessoires und vertreibt sie direkt über den Onlineshop und einen Showroom in sieben europäischen Märkten. Gefertigt wird bei Partnerbetrieben in der EU, unter anderem mit FSC- oder PEFC-zertifiziertem Massivholz. Das Produktkonzept verbindet zeitlose Gestaltung mit Anpassbarkeit: Betten lassen sich bei verändertem Bedarf verkleinern, Schränke und Regale modular erweitern. Ersatzteile, Pflege- und Reparatursets sowie Anleitungen ergänzen die Konstruktion über den Kauf hinaus. Eine öffentliche Materialbibliothek und Angaben zu Herkunft, Zertifikaten und Schadstoffprüfwerten sollen Kunden die Auswahl der Produkte erleichtern.

Besonders überzeugt die Jury, wie Reparaturfähigkeit und Modularität bereits im Produktdesign verankert sind. Sie hebt hervor, dass Konstruktion, Materialwahl, Ersatzteilversorgung und Demontage zusammen gedacht werden und der Ansatz damit über Recycling hinausgeht. Anerkennung findet die Verbindung mit dem Geschäftsmodell, in dem anpassbare Möbel und die Begleitung ihrer Nutzung zentrale Bestandteile sind.

Für die Auswahl zum Finalisten ist maßgeblich, dass ekomia veränderte Bedürfnisse bereits bei der Konstruktion berücksichtigt. Anpassung, Reparatur und Ersatzteilversorgung bilden so ein zusammenhängendes Angebot für die weitere Nutzung der Möbel.

Stand: Oktober 2026, Finalist SME